

Zeitschrift: Bulletin der Vereinigung Schweiz. Petroleum-Geologen und -Ingenieure
Band: 21 (1954-1955)
Heft: 60

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Buchbesprechungen

Principles of Invertebrate Paleontology

by R. R. SHROCK and W. H. TWENHOFEL

816 pp., 541 figs., 26 ts. — McGraw-Hill Book Co., Inc., New York-Toronto-London, 1953, 2nd ed.;
\$ 12.00.

Das 1935 herausgekommene Buch «Invertebrate Paleontology» von TWENHOFEL und SHROCK ist im vorliegenden Werk vollständig umgearbeitet worden. In mancher Hinsicht ist dieses neue, ausgezeichnete Buch sehr ähnlich dem im gleichen Verlag erschienenen «Invertebrate Fossils» von MOORE, LALICKER und FISCHER, das im letzten Bulletin V. S. P., No. 58, Juli 1953, S. 36—37, besprochen worden ist. Es dürfte schwierig zu entscheiden sein, welchem Werk nun der Vorzug zu geben ist. Beide sind als Lehrbücher gedacht. Vielleicht eignet sich nun das jetzige Buch für diesen Zweck deshalb etwas besser, weil es mehr naturgetreue Zeichnungen und vor allem auch viele Photographien enthält.

Pollen Morphology and Plant Taxonomy. Angiosperms

by G. ERDTMAN

539 pp., 261 figs. — Almqvist and Wiksell, Stockholm; The Chronica Botanica Co., Waltham, Mass., USA, 1952; ca. \$16.00.

Da es noch sehr wenig systematische Beschreibungen auf diesem Gebiet gibt, ist ERDTMAN's Werk trotz gewisser Mängel für den Palynologen von großem Wert. Es werden die Pollen vorwiegend rezenteren Alters in alphabetischer Reihenfolge der Familien beschrieben. Die äußerst zahlreichen und guten Abbildungen sind besonders zu begrüßen; allerdings mögen die vielen Illustrationen für den hohen Preis des Buches verantwortlich sein. Ein zweiter Band über Gymnospermen ist in Vorbereitung.

The Earth — Its Origin, History and Physical Constitution

by H. JEFFREYS

392 pp., 30 figs., 10 photogr. pls. — Cambridge University Press, 1952, 3rd. ed.; 70 s.

Dieses wertvolle Buch, das sich in seiner neuen, verbesserten Herausgabe wieder hauptsächlich an den Geophysiker wendet, verdient die Aufmerksamkeit des Geologen vor allem wegen der Behandlung grundlegender Probleme in den Kapiteln über die mechanisch-physikalischen Eigenschaften der Gesteine, über das Alter der Erde und die Herkunft der Großformen der Erdoberfläche.

Geochemie

von A. A. SAUKOW

311 S., 40 Tfl., 21 Abb. — VEB Verlag Technik Berlin, 1953; DM. 22.40.

Dieses ins Deutsche übersetzte Buch ist in seiner russischen Ausgabe (1950) als Lehrmittel für den Geochemie-Unterricht an Universitäten und Hochschulen der UdSSR vorgesehen. Deshalb mag es für manchen Geochemiker und Geologen auf dieser Seite des Eisernen Vorhanges interessant sein, dieses Buch sich etwas näher anzusehen, umso mehr als die Fachliteratur dieses Zweiges der Wissenschaft in deutscher Sprache nicht sehr umfangreich ist.

Daß einer der ersten, der geochemische Ideen klar erfaßte, der russische geniale Forscher M. W. LOMONOSSOW in einem Werke von 1763 war, wird heute niemand mehr überraschen können; auch erkannte dieser Gelehrte bereits die richtige Herkunft des Erdöles als Produkt der natürlichen Umwandlung von abgestorbenen Organismen (Kapitel I)! In den folgenden Kapiteln wird das Periodische System eingeführt, der Aufbau der Erde (Lithosphäre, Atmosphäre, Hydrosphäre) beschrieben, und verschiedene Zusammenhänge und Vorgänge diskutiert, wie: Aufbau und Zusammensetzung der Mineralien, Migration der Elemente, Geochemie der magmatischen, hydrothermalen und hypergenen Prozesse (Oberflächenvorgänge). Eine systematische Beschreibung der Elemente fehlt hingegen, ausgenommen des Sauerstoffs, des Eisens und Quecksilbers (!). Dieser Mangel ist umso schwerwiegender, als kein Sachverzeichnis vorhanden ist — eine Unterlassungssünde, die besonders in einem Lehrbuch über Geochemie kaum entschuldbar ist. Auch gegenseitige Sachhinweise im Text sind vorhanden, hingegen werden unzählige Autoren (meist Russen) erwähnt, was aber unbrauchbar ist, da der Großteil dieser Namen nicht im Literaturverzeichnis erscheint, das übrigens nur 50 Titel aufführt.

Plane Table Mapping

by J. W. LOW

365 pp., 148 figs., 8 ts. — Harper and Brothers, New York, 1952; \$ 4.50.

Eine Anleitung zu Kartieren mit dem Meßtisch (Johnson Plane Table). Das Taschenbuch entstand aus praktischen Lehrgängen, die der Verfasser für die «California Company» ausgearbeitet hatte; es bespricht sowohl Grundlagen und Methoden, als auch die Herstellung von Originalkarten. Es erscheint vornehmlich für den Geologen geeignet, der mangels genügend genauer topographischer Karten mit dem Meßtisch arbeiten muß.

Peter Bitterli.

The Economics of United States and World Oil

by E. OSPINA — RACINES

Im Selbstverlag des Verfassers (Bogota, Apdo. Aereo 49—45), 3. Auflage, Febr. 1953; Preis 5 \$.

Dieses 209 Seiten, 34 Figuren und 56 Zahlentafeln umfassende Werk ist ein verbilligter, etwas erweiterter Neudruck (z. T. Manuskriptdruck) der unter dem gleichen Titel erschienenen Erstauflage von 1950. Das Buch behandelt in 6 Teilen die für die Erdölwirtschaft maßgebenden Richtlinien wie: Das Gesetz von Erdöl-Angebot und -Nachfrage (Teil 1); Welterdölbedarf (Teil 2) und Preisbildung (Teil 3); Verbreitung der erdölhöffigen Gebiete, deren Wertung und wirtschaftliche Er-

schließung (Teil 4); Oelpolitik in- und außerhalb der USA (Teil 5). Im Anhang finden sich Kapitel über die wirtschaftliche Auswertung von Aufschlußrisiken und die mutmaßliche Entwicklung des Verhältnisses zwischen natürlichem und synthetischem Oel.

Auf Grund eingehender Untersuchungen der wirtschaftlichen Zusammenhänge zwischen Angebot und Nachfrage, Marktentwicklung und Oelpreis, Aufschlußfähigkeit und Reservenbildung und gestützt auf Zahlentafeln, Kurvenbilder und Diagramme sucht der Verfasser gesamthafte wirtschaftliche Gesetzmäßigkeiten und Cyklen und insbesondere allgemeingültige Grundsätze über die Wirtschaftlichkeit von Aufschlußarbeiten in Ländern außerhalb der USA abzuleiten. Für den Oel-Wirtschaftler und -Geologen, der sich für große Zusammenhänge interessiert, bietet das Buch eine recht empfehlenswerte Lektüre.

H. J. T.

